

Br. Berlin, 4. April. (Eig. Drahtbericht.) Wie die „Freiheit“ mittheilt, hat der Minister des Innern dem Polizeipräsidenten Richter nach der Exekution Solts die Anweisung erteilt, daß künftighin bei Fluchtversuchen in geschlossenen Räumen, auf Treppengalerien usw. von der Schußwaffe kein Gebrauch gemacht werden darf.

Beleuchtungskörper
modern, grosse Auswahl, billigste Preise. 1921
Flack jetzt: Luisenstr. 26, gegenüb.
d. Realgymnasium. Telefon 742.

Bekanntmachung.

Verdingungstermin für die Ausführung der Dachdeckerarbeiten für das Luft- u. Sonnenbad im Döhr. Seelen's Donnerstag, den 14. April 1921, vorm. 9 Uhr. Die Angebotsunterlagen werden für 6 RM. Zimmer 19 abgegeben. F 218

Wiesbaden, den 2. April 1921.

Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Verdingungstermin für die Installationsarbeiten (28 Lohse) zu den Ent- und Bewässerungsanlagen für die Bejüngungsanlagen hiesiger Montag, den 18. April 1921, vorm. 10 Uhr. Die Angebotsunterlagen werden für 12 RM. Zimmer 19 abgegeben. Wiesbaden, den 2. April 1921. F 218

Städtisches Hochbauamt.

Fortsetzung Nachlaß-Versteigerung

in der Villa

16 Martinstr. 16
morgen Dienstag, 5. April cr.,
und folgende Tage,
jeweils vormittags 10 Uhr beginnend, bis nachmittags 3 Uhr ohne Pause.

Zum Angebot kommen:

1 eif. Geldschrank, Fremdenzimmer-, Dienerschafts- u. sonst. Möbel aller Art, Teppiche, Vorlagen, Fußmatten, Gardinen, Portieren, elektr. Beleuchtungskörper, Kupfer-, Stahlstich- und sonst. Bilder, Glas, Porzellan und Gebrauchsgegenstände aller Art, Weißzeug, Deckbetten, Plüsch, Federkissen, Steppdecken, woll. Kanten, Herrenkleider u. Leibwäsche, Koffer und sonstige Effekten, Küchen-, Vorrats- und Keller-Inventar, 1 groß. email. Gasherd mit 2 Bratöfen, 1 Bügelofen, Nähmaschine, Küchen- u. Kochgeschirr, Hausgeräte, Gartenmöbel Gartengerätschaften, 3 gr. Palmen u. dgl. mehr.

Wilhelm Helfrich

Auktionator u. beeidigter Taxator,
Schwalbacher Straße 23.
Telephon 2941. Telephon 2941.

Lastzug- und Mühlen-Versteigerung.

Am Samstag, den 9. April 1921,
nachmittags 1½ Uhr beginnend, versteigere
ich zufolge Auftrags in der

Mar-Mühle

direkt bei der Station Hohenstein
nachfolgende Fahrzeuge und Mühlenmaschinen.

- 1 Lokomotive (Marke Badenia) mit 5 Anhängern, darunter 2 Ripper, alles tadellos, nur 1 Jahr im Gebrauch.
- 2 Schrotmühlen, kompl., m. Stein.
- 1 Mahlkasten, 2,9 x 1, 7 x 1.
- 1 Schrotstiege, 1 x 1 x 1,60.
- 10 versch. Fahrräder für Mühlenbetrieb.
- 8 Holzriemenscheiben in verschied. Größen.
- ca. 3000 kg altes Eisen

öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung.
Besichtigung am Freitag von 1½—4 Uhr, sowie
am Tage der Versteigerung von 10 Uhr ab.

Wiesbadener Auktionshaus Willy Wint

Auktionator und Taxator
Landesgerichtlich eingetragen
Luisenstr. 43. Wiesbaden. Tel. 5207.

Wiesbadener Konservatorium für Musik und Musikvorschule

Rheinstr. 64. Direktor Michaelis. Gegr. 1898.

32 konservatorisch gebildete Lehrkräfte,
darunter Künstler I. Ranges.

Klavier: Professor Mannstaedt,
Gesang: Kammersänger Bucksath,
Violine: Kammervirtuose Lindner, etc.

Wiederbeginn des Unterrichts und Beginn neuer Kurse in allen Fächern Donnerstag, den 7. April.

Anmeldungen für das Konservatorium sowie für die Musikvorschule
werden jederzeit im Büro (Zimmer Nr. 11) entgegen genommen. 206

Spangenberg'sches Konservatorium für Musik

Wilhelmstraße 16. Fernruf 749.

Direktion: Professor W. Fahr.

Wiederbeginn des Unterrichts
und Beginn des neuen Trimesters:

Donnerstag, den 7. April 1921.

Vollständige Ausbildung
in allen Zweigen der Tonkunst.

Diplom-Prüfung nach den Bestimmungen
des Deutschen Konservatorien-Verbandes.
Anmeldungen jederzeit!

Neue Kurse in allen Fächern
Prospekte kostenlos. 207

Seifen-Versteigerung

Dienstag, den 5. cr., nachm. 2½ Uhr
ab, versteigere ich Seifenstraße 25, Part.
ca. 700 kg Kernseife

gem. § 373 P.-O.-B. für Rechnung dessen, den
es angeht, öffentlich meistbietend gegen Bar-
zahlung

Sielaff, Gerichtsbollzieher
Dreiwidenstraße 6, 1.

Unsere

Weinversteigerung

findet nicht am 6. April in Mainz statt,
sondern erst später. Näheres folgt.

Vereinigte Weingutsbesitzer

eingetr. Verein zu Alshelm, Rheinl.

Die Geschäftsführer:

Adam Balz. Joh. Bretzer. F 7

Naturwein-Versteigerung in Bingen am Rhein.

Am Dienstag, den 19. April 1921,
mittags 12 Uhr, in der Festhalle Bingen a. Rh.
versteigert die

Julius Espenchied'sche Weingutsverwaltung in Bingen a. Rh.

70/2 St. 1919 er naturreine

und Weine

10/2 St. 1917 er nur eigenes

(Legiere auf Flaschen gefüllt) Wachstum

aus den besten Lagen von Bingen, Böhlsheim,

Kempten, Dorsheim u. Ründer mit höchsten

Ausbeuten an hervorragenden Spitzen wie

Eifel, Scharlachberg usw.

Allgemeine Probetage am Dienst-

tag, den 5. April u. Donnerstag, den

14. Apr., von am Versteigerungstage

Eine Versteigerung von Proben findet

nicht statt. F 5

Größtes Weingut am Rhein im Privatbesitz

Zerrissene Strümpfe

werden wie neu hergerichtet. Dieserzeit 3-4 Tage.
Strümpferei, Kunst, Schwalbach, Str. 54, Ecke Emser Str.

Beethoven- Konservatorium.

Beginn des Unterrichts
und Neuanmeldungen ab
Donnerstag, 7. April.
Frau Adele Gerhard.



Anzug-Stoffe

hochmod. Frühjahrs-Neu-
heiten u. a. im meiste-
weisen Verlauf direkt ab
Fabrik - Niederlage an
Bettendorfs

Nr. 42.

das Meiste an Sorg-
fältigste Verarbeitung
nach Maß

auf nur guten Zutaten zu
konfessionell bill. Preisen
in den mit uns verbund.
Stellern. Beste Referenzen
zur Verfügung.

Ew. Wenzel,

Gen.-Dir. u. Fabrik-
Niederl. u. Kaufh. Tuch-
fabriken, Zweijährigfabr.
Wiesbaden, Marktstr. 44.
Geschäfts- u. 10-6 Uhr.



Schulhefte

liniert und kariert

Stad 95 Bg.

F. Zimmermann

Kirchstraße 20.

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

Armée Française du Rhin

Zuschlag für die Abnahme von getötenen
oder geschlachteten Tieren.

Ein Zuschlag für die Abnahme der toten und
geschlachteten Tiere der 30. Trainscadron in
Wiesbaden, Mainz und Kreuznach wird am 15. April
folgen im „Quartier Maistre“.

Die Personen, welche Angebote zu machen wünschen,
können Einsicht nehmen in die Bedingungen und
welche niedergelegt sind im Büro des capitaine-major
(Quartier Maistre, Rheinstraße 102).

Secteur Postal 189, den 29. März 1921.

Der Hauptmann Rth. 30. Trainscadron
d'Hondt.

Fuhrwerksversteigerung

Morgen Dienstag, 5. April 1921, vorm.
9½ Uhr beginnend, versteigere ich zufolge Auf-
trags im Hause

5 Feldstr. 5, dahier
(Wiesbaden)

wegen Aufgabe des Betriebs nachfolgendes, ge-
gut erhaltenes Fuhrwerkinventar als:

1. 2 5jährige mittelschwere
garantiert fehlerfrei
Kappen (Langschwänze),
2. 1 Gummiviktoriawagen
3. 1 Selbstfahrwagen,
1- und 2-spännig,
4. 1 Landauer, 1- u. 2-sp.,
5. 2 Federrollen,
30-50 Zentner Tragkraft, eine mit Aufzug
6. 1 Kastenwagen m. Aufzug
7. 20 Paar Geschirre für
Pferde, 1- u. 2-sp.,
sowie einzel. Geschirrtell.
8. 1 Häckelmaschine,
9. 2 Futterkasten,
10. 200 gute Säcke,
11. Ca. 150 Ztr. Aleeheu,
12. Ca. 80 Ztr. Haferstroh
13. 1 hochtragende Ziege,
14. 10 Hühner,
15. Verschied. woll. Regier
und Sommerdecken,
16. Sonstige Stall- u. Fuhr-
werksutensilien,

öffentlich freiwillig meistbietend gegen glei-
chbare Zahlung.

Besichtigung vor Beginn.

Wiesbadener Auktionshaus

Willy Wint

Auktionator und Taxator

Luisenstraße 43. Telephon 520

Morgen Dienstag

Fortsetzung der großen

Kleider- u. Stoff- Versteigerung

Marktstraße 26, hier.

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

F 5

SIMPLIZISSIMUS

Vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Täglich abends 8 Uhr:

Gustav Jacoby zum ersten Male im Kabarett.

Robert Koppel
Chansonier vom Chat Noir, Berlin.

Margot Lehncke
Operettensängerin vom Stadttheater Kattowitz.

William und Kitty
Tanzpaar der Mode.

Exquisite Küche.

Lustige Duette — Künstlerische Tänze — Heitere Lieder.

Bestgepflegte Weine.

Sonntag, Dienstag, Freitag:

5 Uhr-Tee mit Künstler-Vorträgen 7 Uhr. — 4½ Eröffnung.

Raffaëlisches Heimat-Theater.
Freitag, den 8. April 1921, abends 7½ Uhr, im
Wintergarten
auf vielseitigen Wunsch Wiederholung der Auf-
führung von
„Jagdsummet“
über: „Der Rindbo von Raurach“.
Raffaëli'scher Schwan in 3 Akten von Franz Schö-
nauer, Wiesbaden. — Für die Heimatbühne be-
arbeitet und in Szene gesetzt von Max Aubert, Mit-
glied des Staatstheaters.
Durchschlagender Erfolg bei Presse und Publikum
bei der Erstaufführung!
Stöße zum Preise von 8, 6, 4 u. 2 Mk. ab 4. April
bei Reischbüro Born und Schottensfeld, Kaiser-Friedr.-
Platz 3, und Ruffelhofenhandl. A. Stöppler, Rhein-
str. 41, u. überall noch vorhanden an der Abendkasse.

Konzertagentur Heinrich Wolff, Wiesbaden,
Friedrichstraße 39. Telefon 3225.
Montag, 11. April 1921, abends 7½ Uhr,
im Kasino, Friedrichstr. 22:
Vortrag mit Lichtbildern
des Hauptschriftleiters Hermann Bagusche
aus Heidelberg über:
Die Wunder der Sternenwelt.
Die Lichtbilder (Himmelsphotographien) stellte
Geh. Rat Prof. Max Wolf, Direktor der Königs-
stuhl Sternwarte in Heidelberg, zur Verfügung.
Von den Lichtbildern seien besonders hervorge-
hoben: Mondlandschaften, Sonnenfleckenruppen,
Sonnens- und Mondfinsternisse, Kometen-erschein-
ungen, Sonnenfackeln, der Planet Mars m. Kanälen,
Riesenplanet Jupiter, Planet Saturn mit Ring,
die Millionen Linien der Milchstraße, Nebelring,
Spiralnebel usw. K 32
Eintrittskarten zu Mk. 8.—, 6.—, 4.— (nom.) u.
Mk. 2.— (unnum.) im Rheinischen Theater- und
Konzertbüro, Kaiser-Friedrich-Platz 2, und bei
A. Stöppler, Rheinstr. 41, sowie an der Abendkasse.
Dieser Vortrag erscheint überall, wo er ge-
halten wurde, ausverkaufte Säle u. mußte
in vielen Städten wiederholt werden.

Verein der Künstler und Kunstfreunde.
Der für morgen, den 5. April, an-
gesagte **Liederabend** von Maria Philippi
muß wegen erneuter Erkrankung der Künst-
lerin leider **wieder verschoben** werden.
Der Vorstand.

Kurverwaltung
Heute Montag, 4. April 1921:
Eröffnung
der
Lawn-Tennis-Spielplätze
auf der Blumenwiese in den hinteren Kur-
anlagen. Spielzeit: Wochentags von 8 bis
1 Uhr vormittags und ab 3 Uhr nachmittags.
Sonn- und Feiertags ab 11 Uhr vormittags.
Näheres an der Kasse auf den Spielplätzen.
Städtische Kurverwaltung.

Thalia-Theater
Kirchgrasse 72. — Telefon 6137.
Der große Erfolg!
Hamlet
Drama in einem Vorspiel und 6 Akten nach
Motiven der Hamlet-Sage
„Hamlet — ein Weib“.
In der Hauptrolle:
!! Asta Nielsen !!
Ein gewaltiger Film, der in das
Reich des Unglaublichen gehört!
Spielzeit: 3—10½ Uhr.

Klein-Europa

im
Europäischen Hof, Langgasse
I. Etage.

Täglich abends von 8 Uhr an:

Solisten-Kapelle — Tanz.

In Auschank- und Flaschenweine.

Erfrischungsgetränke.

Tea. — Moca. — Liköre.

Eleges Gebäck.

Kaltes Buffet.

Zu vivilen Preisen.

Kinephon

50 000

Mark Belohnung

kann jeder Kinobesucher erhalten für Auf-
klären des Wiedererscheinen einer Totgebliebenen.
Alles Nähere finden Sie in dem
größten deutschen Prämiensfilm:

Der Totenkopf.

I. Teil, 5 Akte.

Die sensationellen Enthüllungen eines Geheim-
bundes.

Der neueste Streich der fidele Lotte Bach aus
der Serie „Berliner Range“.

Ihr bester Freund.

3 Akte, mit Hilde Wörner.

● **Hier essen Sie gut!** ●
Größte Auswahl kalter Platten
Diners und Soupers à 3.50
Erschl. Küche.

Taunusstr. 23. Josef Buchner, Wiesbaden. Taunusstr. 23.
Teleph. 4903. Teleph. 4903.

EHE Sie sich einen Goldfüll-
halter kaufen, prüfen Sie
„WALCO“

Sicherheits-Füllfeder aus la Hartgummi
und prima 14 kar. Goldfeder.
Zu haben in den Papiergeschäften.
Walco, Füllfederh. Hennef-Sieg.
Vertr. AUG. SAUER, Wilhelmstr. 8,
Wiesbaden.

Uhren-, Gold- und Silberwarenhandlung
E. Butroni, Wiesbaden
Schwalbacher Str. 41 (Paulbrunnenspl.)
empfiehlt reichhaltiges Lager in Uhren,
Ringern, Anhängern, Uhrketten, Ohr-
ringen usw. zu den billigsten Preisen,
sowie Reparaturen, Umarbeiten, Neu-
anfertigungen und Monogramme in
Stein und Metall unter Garantie. —
Freundschafts-Kettenarmbänder.

Die Wollwoche geht weiter:
Strickwolle, schwarz, 13.—, 9.—
Strickwolle, grau, 13.—
10 Lot nur 13.—
Ferner sämtliche Kurz-, Weiß-, Woll- u. Bürstenwaren-
Größter und billigster Strickwolle-Verkauf Wiesbadens.
Kaufhaus Am Markt
Delaspeestraße 1, an der Friedrichstraße, am Lebensmittelamt.

Wunden.
Vulnoplast gebraucht man mit bestem
Erfolg bei Wundsein, offenen Füßen, Brand-
wunden, Krampfadern und Hämorrhoiden.
Alleinverkauf:
Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11.

ODEON

Tropenblut

sensationelle Erlebnisse
aus Süd-Amerika, in
6 Akten, mit Egode
Nissen und Harry
Liedtke.

„Broncho Bill“
der Erbe des Harems
spannendes Wildwest-
Schauspiel.

Urania

30 Bleichstr. 30

Erst-Aufführung!

„Klatsch“

Filmtragödie in 6 Akten
Dieser Film, in dem
hervorragende Film-
schauspieler mitwirken
schildert, wie durch
den „Klatsch“ der
Kleinstadt ganze
Existenzen vernichtet
werden.

**Revolution in
Krähwinkel.**
Lustspiel in 2 Akten.

Flora-Palast

Heute Montag, 8 Uhr:

I. Boxkampf

Kautski Polen (168 Pfd.)

gegen

Pöhl Frankf. (145 Pfd.)

10 Runden.

Außerdem ringen:

Philipp u. Christensen

Gold tein und Zilehich

Im Cabaret:

Pepi Berger.

Am Flügel:

Rolf v. Stahl.

Damen:

u. Herrenhüte

werden rasch und billig

umgekreist.

Berlmann.

Schützenhofstr. 18. 2. Ab.

VEREIN FÜR KUNST UND LITERATUR • MAINZ.

GEMÄLDE-AUSSTELLUNG

APRIL—MAI 1921

BINGERSTRASSE 26.

ÜBERBLICK ÜBER DIE ENTWICKLUNG
DER MODERNEN MALEREI DER
LETZTEN JAHRE.

MÜNCHNER, DRESDNER, BERLINER
SEZESSION, DÜSSELDORFER, MAINZER
KÜNSTLER.

GEÖFFNET: SONNTAGS: VORM. VON 11
BIS 1 UHR, WOCHENTAGS: VORM. VON
11 BIS 1 UHR, NACHM. VON 2½, BIS 4 UHR.
KARTEN AN DER KASSE.

NACHMITTAGS VON 3 BIS 4 UHR:

ERKLÄRENDE FÜHRUNGEN.

VEREINS-MITGLIEDER HABEN GEGEN
ABSTEMPELUNG DER MITGLIEDSKARTE
EINMAL FREIEN EINTRITT. FÜR NICHT-
MITGLIEDER EINMALIGER EINTRITT 3 Mk.
NICHT ÜBERTRAGBARE DAUER-KARTEN
10 Mk. NAMENTLICH AUSGEFÜLLTE FA-
MILIENKARTEN FÜR 3 PERSONEN 20 Mk.
GEWERKSCHAFTEN UND VEREINE ZUM
BESUCH IN GESCHLOSSENEN ABTEI-
LUNGEN, BEI VORHERIGER ANMELDUNG,
DIE PERSON 1 Mk. GESCHLOSSENE SCHUL-
KLASSEN, GEGEN VORHERIGE ANMEL-
DUNG, DIE PERSON ½ Mk.

MIT DER AUSSTELLUNG IST VERKAUF
VERBUNDEN. F 364

Volkshilfungs-Verein zu Wiesbaden & V. Flick- und Nähschulen.

Diese Woche beginnen neue
Lehrgänge in Flecken, Nähen,
Umändern und Ausbessern von
Kleidungsstücken, Zuschneiden u.
Anfertigen von Leibwäsche und
Stumpfflecken.
Anmeldung und Beginn der
Lehrgänge am Freitag, den 8. April,
nachm. 5 Uhr, im Konfirmanden-
saal II der Lutherkirche, Eingang
Sartoriusstraße. Das Schulgeld
(8 Mark für das Halbjahr) ist bei
der Anmeldung zu entrichten. F 289

Wiesbaden, den 4. April 1921.
Der Vorstand. I. d. N.: Kappus, Westendstr. 34.

Kein Laden! I. Etage!
Große Auswahl solider
Herren-Stoffe
für Anzüge und Kostüme
zu bekannt billigen Preisen.
Ein Posten Reste konkurrenzlos billig.
SICHEL
Michelsberg 16, Ecke Hochstättenstr. 17, 1. Etage.

!! Viel Geld sparen Sie !!
und werden dabei nur glücklich und sofort belohnt.
Damen-Sohlen . . . 22.— Mk.
Herren-Sohlen . . . 28.— Mk.
In der Nieder! Wiederholte Ausführung!
Gummibeföhlung:
für Damen-Schuhe 20.— Mk. | komplett
für Herren-Schuhe 25.— Mk. | mit Abfäßen
Elegante Anfertigung nach Maß — Vorarbeiten —
Kunden billigt und schnell.
3 Neugasse 3, Reinmann.
Annoncen-Expedition Annoncen u. Inserate f.
alle Zeitungen & Blätter
Hauptstr. 34 (Hauptstr.)

Für den Schulanfang billige Kleider-Stoffe

Ein Posten
Neue Schotten-Stoffe 19⁷⁵
höchste Ausmusterung für Kinderkleider Meter

Ein Posten
Kleider-Stoffe doppelte Breite, dunkle, melierte Farben 25⁰⁰
für praktische Kleider, Röcke und Knabenanzüge Meter

Ein Posten
Kleider-Stoffe doppelte Breite, zerente Himalaya □, für 25⁰⁰
Kleider und Röcke geeignet Meter

Ein Posten
Kleider-Stoffe doppelte Breite, moderne blau-grüne und 29⁵⁰
blau-rote □, für Kleider und moderne Faltenröcke Meter

Ein Posten
Kostüm-Stoffe 29⁵⁰
130 cm breit, für Kostüme, Röcke und Knabenanzüge Meter

Ein Posten
Kostüm-Stoffe 65⁰⁰
130 cm breit, marine Meter

S. GUTTMANN

Klubsessel
in echtem Rindleder und Gobelin.
Lieferung direkt ab
Spezialfabrik feiner Sitzmöbel
Berg & Co., Bismarckring 19

Gummibesohlung
aufvulkanisiert, nicht genagelt.
Gummisohlen für Damen . . . Mk. 16.—
Gummisohlen für Herren . . . „ 12.—
Gummibüchse billig und gut.
Werden sofort aufgemacht. Man kann darauf warten.
Goliath-Schuhgesellschaft
Coulstraße 8, am Michaelsberg. — Telefon 6074.

Tapete oder Anstrich

Tapete ist verhältnismäßig billiger.
Tapete hat wärmere Farbtöne.
Tapete ist in Musterung reichhaltiger.
Tapete ist leichter auszubessern.
Tapete ist nie wertlos durch Anstrich zu ersetzen. 50

Gute Zufuhren! Waggonbezug! Frachtersparnis!

Gibt immer noch
billige
SEEFISCHE

Heute in strammer Eispackung eingetroffen:
la fetten Cabliau . . . 1/2 Fisch, Pfd. Mk. 2.00, Ausschnitt Mk. 2.50
la große Schellfische 1/2 Fisch, Pfd. Mk. 2.50,
Seeweissling (Merlans), grossfallend, sehr guter Bratfisch . . Pfd. Mk. 2.00
ff. Seehecht ohne Gräten 1/2 Fisch, Pfd. Mk. 5.00, Ausschnitt Mk. 6.50
Ferner: Feinste Angelschellfische, fst. Holl. Cabliau, Steinbutt,
Heilbutt, Seezungen, Limandes, Schollen usw. zu billigsten Tagespreisen!
Prima Norweger Fetthoringe Stück 60 Pf., Dtzd. Mk. 6.60.

Alles andere frisch, gut und billig in

Hauptgeschäft:
Grabenstraße 16.
Telephon 778.

Zweiggeschäfte:
Trickels Fischhallen
Bleichstr. 26, Kiroing. 7
Wörthstr. 24, Dotz. Str. 53
Zietenring 5, Röderstr. 3.

Halb-Stores
neu aufgenommen, in
schöner solb. Ausführung
zu billigen Preisen.
Wagner, Rheintorstr. 79

Badhaus Spiegel
Rheinplatz 10.
Eigene Dampfbad-
stube, laub. Baderbad.
10 Bäder St. 20.—
einschließlich Trunk
und Einzel-Baderbad.

Stores, Bettlader, Hand-
tücher, Treppentapet, Sie
sehr gut und billig
bei Julius Callmann,
Görlicher Str. 1.

Schöne Tischweine!
20er Wieder aufh. St. 9
10er Tischwein „ 11
„ Esswein „ 13
„ Esswein, Schloß „ 18
„ Weintraubenmilch „ 20
„ Überreife, Korn „ 23
„ Fürstend. Weid. „ 25
17er Schwabenwein „ 24
Rheinwein St. 24
ohne Glas u. Steuer.
Probefläschen werden
abgegeben. Bestellungen
Sie Liste Nr. 4.
Hubert Schütz & Co.,
Weinhandel,
Rheinplatz 28. Tel. 6331.

Didwurz
Dienstags a. Westbahnhof,
1 Zentner 18.— M.
Freitag, 1 St. 3.50 M.
Freitag, Erbacher Str. 2.
Telephon 336.

Fst. Backöl
Rüböl-Kaltschl.-Vortauf
per Ltr. 13.75
ff. Salatöl
(Tafelöl)
per Ltr. 16.50
Original-
Remy-Weis-Stärke
Pfund 7.50
1/4 Pfd. 2.—
Drogerie
Spielmann Neht.
Scharnhorststr. 12.
Tel. 40.

Ungeheuer
Trimm
Bügel,
Wäsche, Blätter,
verschieden sehr schnell,
wenn man abends den
Schaum u. Zucker's Patent-
Medizinale-Schleim eintröpfelt
kühl. Schaum erst morgens
abwaschen u. mit Zucker-
Creme nachreiben. Grob-
artige Wirkung d. Laufenden
bezüglich. In allen Apotheken,
Drogerien, Parfümerien u.
Friseurgeschäften erhältlich.

1 Waggon Möbel
(Scheit u. Herren-Stim.),
die wundervollen Modelle
wie zuvor. Und wieder
eingetroffen:
Speisezimmer 4500 M.
Herrenzimmer 5600 M.
Rehme sehr. Mobiliar in
Schling. Rannenberg
Möbelhaus „Drei Adler“,
nur Drantenstr. 12. Man
achte auf Nr. 12.

Schlafzimmer
Halla zu vert. Sedan-
platz 5. Part.
Schlafzimmer
Küch. ar. Stür. Spiegel-
schrank, Baldachin mit
Marmor u. Spiegelglasten,
2 Nachtsch. m. Warm-
2 Bettstellen 4800 Part.
Rheinplatz 12, Röderstr. 3.

Mod. Esszimmer
dunkel Eichen, billig zu
vert.; nehm. auch sehr.
Wohlf. in Tisch.
Rheinplatz 12, Röderstr. 3.
Gleg. Herrenzimmer
(Eich.) mit reich. Schnit-
u. Schlafzimmer, mahag.
lackiert, mit Marmor, zu
vertreten.
Scharnhorststr. 7.
Rheinplatz 12, Röderstr. 3.
Speisezimmer, mit
Spiegelglasten, Sofa und
Rück. Büffel, zu vert.
Waltmühlstr. 22.

Neu-Wäscherei A. Kirsten
Scharnhorststr. 7. Telefon 4074.
Leistungsfähiges Geschäft für Herren-
und Damenwäsche, Kleider, Blusen usw.
Als besondere Spezialität:
Herrenwäsche auf Neu.
Tadellose Ausführung. Maßige Preise.

Ein Posten
Kochelleg. Damen-Blusen
Reisemuster und Ausstell-Mode le
stelle ab heute wieder billig am Verkauf.
Spitzenhaus Goldberg,
Kirchgasse 54.

Eier-
Versandkation mit Holzinsätzen, bruchstabile
sowie Einsätze für Eierkisten, ebenso Reis karten
Link & Kistenmacher
Buchbinderei u. Kartonnagen.
Walramstraße 2, Toreingang, Hth. 1.
Telephon 3736.

Um damit zu räumen
lieferer la frodienen

Brenntor
zu
Mk. 12.50
p. Ztr.

frei Keller in plombierten Säcken

Ludwig Jung
Brickell-Großhandlung
Bismarckring 32, Telefon 954

Moderne Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen zu verkaufen.
Für prima Arbeit wird garantiert.
Möbelschreinerei Heine. Best.
Göbenstraße 2.

Lastauto
Tragkraft 4 Tonnen, bis 10 Tonnen mit
Anhänger, sehr billig zu verkaufen.
Huard, Adlerstraße 65.

Herren-Sohlen 30 Mt.
Damen-Sohlen 24 Mt.
lange Haltbarkeit meiner Sohlen.
Beder, sowie Gummi-Abzüge nach Größe billig.
Prima Arbeit, garantiert erste Qualität Kernleder.
Schuhmacherei Simon
Römerberg 39, 1. Stock, Ecke Röderstraße.

Dienstag ab täglich am Markte
Rest des Waggons

Heringe
solange Vorrat
Stück 55 Pfg., Dutzend 6 Mk.
Daniel Thiel, Telefon 4043.
(Papier und Körbe mitbringen.)

Wichtig für Damen!
Warzen, Wucherungen, Leberflecke etc.
entfernt Spezialistin nach neuesten
Verfahren sofort und ohne Narben
Hautpflege — Behandl. von Sommersprossen.
Bernhard, Taunusstr. 11.
gegenüb. Kochbr.
Haararbeiten — Haarfärben.

Spezialarzt Dr. Wolff, Wiesbaden
Wilhelmstr. 4, gegenüber Hotel Viktoria.
Gonorrhoe nach eig. wissensch. Methoden
Syphilis (Rückenmarkskrankheiten) nur mit Serum

Verwandten, Freunden und Bekannten
die traurige Nachricht, daß mein lieber
Mann, unser guter Vater, Schwiegervater
und Großvater

Franz Döring

von seinem jahrelangen Leiden erlöst ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Margareta Döring
und Kinder.

Wiesbaden, den 4. April 1921.
Kellertstraße 30.

Beerdigung findet Mittwoch, den 6. April,
nachmittags 3^{1/2} Uhr, von der Leichenhalle
des Schönhofes aus statt.

J. Hertz
Langgasse 20.

Neue preiswerte Frühjahrsstoffe

erstklassige reinwollene Qualitäten in doppelter Breite.

Preislagen Mark 75.—, 98.—, 110.—, 125.—

Meine Firma widmet seit ihrer Gründung der Stoffabteilung ganz besondere Aufmerksamkeit und hat sich durch ihren Grundsatz, bei grösster Auswahl nur gute und preiswerte Ware zu führen, den heutigen Ruf erworben.

K 114

Große billige Bürstenwoche.

Wasch- u. Scheuerbürsten la Fibre pr. Stück nur **2.25**
Schrubber la Fibre per Stück nur **3.50**

Ferner: sämtliche Besen- und Bürstenwaren.

Bürsten-Spezialabteilung des
Kaufhaus Am Markt, Delaspe-
straße 1,
an der Friedrichstrasse, am Lebensmittelamt.

Weine

1916er Französis. Rotwein
Bordeauxart

1/2 Fl. 12.—, Ltr. 14⁵⁰

1917er Französis. Weißwein
Burgunderart

1/2 Fl. 12⁵⁰, Ltr. 15⁵⁰

1918er Justberg, Montagne,
Lorry Mardigny

1/2 Fl. 13.—, 1/2 Fl. 14.—

1918er St. Emilion, Bordeaux

1/2 Fl. 15.—, 1/2 Fl. 16.—

ohne Glas, ohne Steuer.

Deutsche Schaumweine

1. Marken (Flaschengär.)

1/2 Fl. 15.— Mk. an

von 15.— einschl.

A. Kriessing

Albrechtstr. 3. Tel. 1750.

Hoffmanns Schuhklinik

Spezialgeschäft aller Schuhreparaturen!
Schnelle Bedienung. — Mäßige Preise.
Verkauf neuer u. getragener Schuhwaren.
In Korkleder- und Gummi-Besohlung.
Umänderung spitzer unmodern. Schuhe.
Vorschuh. — Verkauf aller Schuh-
bedarfartikel. — Maßanfertigung durch
erstkl. Schäftsmacher.

Wiesbaden, Goldgasse 15

Moebol-Parkettfluid

Ersatz f. Stahlsäure u. Terpentinöl, wieder lieferbar.

Bohnerwachs, la Friedensqualität.

Sämtliche Artikel für den Hausputz.

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25. — Tel. 2007.

**Firma
Adolf Harth**

Laut Bekanntmachung des Magistrats vom
24. März in den Tageszeitungen vom
Samstag ist nunmehr auch meine Firma zur
Annahme von

Brotkundschaft

zugelassen. — Die Lieferung des Brotes
erfolgt durch die

Böckenheimer Brotsfabrik

deren Namen für die Zubereitung und Schma-
haftigkeit des Brotes bürgt.

Haushaltungen, Restaurants und Pen-
sionen können zugleich mit den neuen

Nährmittelformen auch die Brotarten

in meinen Verkaufsstellen

zur Abstempelung abgeben.

182

**21 Verkaufsstellen
in
allen Stadtteilen**

Das Beste ist **Korbmöbel** das Billigste!
kaufen Sie am Besten in der
Bleichstraße 23, 1
Korbwaren Saubere,
solide Ausführung. Japantaschen



Eiskühlräume

gemauert und zerlegbar
mit Kork- u. Wandplatten
baut in jeder Größe
Deutschlands ältestes
Spezialgeschäft

Heinrich Dippel Sohn
Biebrich, Rathausstr. 74

Einmaliges Angebot, da nicht nachlieferbar!

Borneo-Import!



Feinster Borneo-Decker mit Brasil-Havanna-Einlage
in Kisten zu 50 Stück per Stück Mk. **1.50**

Keine Ausstattung, nur Qualität! Diese Zigarre ist außergewöhnlich preiswert u.
kann in Farbe nur unsortiert geliefert werden.
Postversand bei 200 Stück franko.

Tabak-Fabrikate **Walther Seidel** Wilhelmstr. 56.
1878

Sämtl. Schulbücher sowie Lehrbücher

für die Kaufm. Fortbildungs-Schule und höh. Handelsschule
sind vorrätig in der

Herm. Schellenberg'schen Buch- u. Papierh., Kirchgasse 1.



Lastwagen-Verkaufsgesellschaft m. b. H.

Frankfurt a. M., Gutleutstraße 280.

Fernruf Hanna 9761, 9762.

P 64